

Stadt Rottweil • Oberbürgermeister • Postfach 1753 • 78617 Rottweil

Ralf Broß

An das
Innenministerium des Landes
Baden-Württemberg
Herrn Innenminister Reinhold Gall
Dorotheenstr. 6
70175 Stuttgart

Altes Rathaus / Zimmer 202
Telefon: 0741 494-215
oder 0741 494-216
Telefax: 0741 494-355
E-Mail: ralf.bross
@rottweil.de

Az: 10/br-smv

12.03.2012

Sehr geehrter Herr Innenminister Gall,

im Zusammenhang mit der angekündigten Strukturreform der Landespolizei und den veröffentlichten Eckpunkten der Projektgruppe "Polizeistruktur BW" vom Januar 2012 sollen die bestehenden 4 Landespolizeidirektionen und die 37 Polizeipräsidien und Polizeidirektionen zu unmittelbar dem Innenministerium nachgeordneten 12 Polizeipräsidien verschmolzen werden.

Zu begrüßen ist die beabsichtigte Schaffung effizienter Polizeistrukturen sowie das „unter Berücksichtigung bestimmter Rahmenbedingungen (beispielsweise räumliche Konzentration von Organisationseinheiten, Schaffung leistungsstarker Führungs- und Lagezentren) (...) nach Berechnung der Projektgruppe personelle Verstärkungspotenzial für die operative Basis von rd. 650 Stellen des Polizeivollzugsdienstes und rd. 240 Stellen des Nichtvollzugsdienstes.“ (Eckpunkte, Januar 2012, S. 7).

Die konkreten Umsetzungspläne sollen nach Angaben Ihres Hauses an Ostern 2012 bekannt werden.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt müssen wir als Sitz der bestehenden Polizeidirektion den Abzug und Verlust der PD Rottweil befürchten.

Als Mittelzentrum innerhalb der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg nimmt die Große Kreisstadt Rottweil eine wichtige Versorgungsfunktion für den ländlichen Raum wahr. In der jüngsten Vergangenheit sind bereits zahlreiche Funktionsverlagerungen zu beklagen gewesen, die mit einem Verlust von Arbeitsplätzen einhergingen. Die Verlagerung der Agentur für Arbeit in das Oberzentrum Villingen-Schwenningen, die Verlegung des Schulamtes nach Donaueschingen und der beschlossene Umzug des Grundbuchamtes nach Sigmaringen sind Beispiele für diese negative Entwicklung.

Unsere Sprechzeiten:
Mo - Do 08.30 – 11.30
Do 14.00 – 18.00
Fr 08.30 – 12.30

Hausadresse:
Altes Rathaus
Hauptstraße 23
78628 Rottweil

Bankverbindungen:
Kreissparkasse Rottweil Nr. 100 089 BLZ 642 500 40
IBAN: DE65 6425 0040 0000 1000 89 SWIFT/BIC-Code: SOLA DES1 RWL
Volksbank Rottweil Nr. 24 990 000 BLZ 642 901 20
IBAN: DE94 6429 0120 0024 9900 00 SWIFT/BIC-Code: GENO DES1 VRW

Internet: <http://www.rottweil.de>
E-Mail: stadt@rottweil.de

Rottweil ist u.a. mit Sitz des Amtsgerichts, des Landgerichts, der Staatsanwaltschaft sowie der Justizvollzugsanstalt und des Finanzamtes ein typischer Behördenstandort, der überproportional von den Beschäftigten im öffentlichen Sektor abhängt. Eine Verlagerung der Polizeidirektion Rottweil oder Teilen davon würden einen weiteren Verlust an zentralörtlicher Mittelstandsfunktion, eine Schwächung des ländlichen Raums und ein Rückgang hoheitlicher Aufgaben am Sitz der größten Stadt im Landkreis Rottweil bedeuten. Es ist darüber hinaus konkret ein schmerzlicher Verlust von rd. 30 Arbeitsplätzen für den Behördenstandort Rottweil und ein Wegzug von Familien zu befürchten, wenn durch die Bildung von Polizeipräsidien insbesondere die Verlagerung von Funktionen aus dem Bereich der Polizeiverwaltung, des Führungs- und Einsatzstabes und Teilen der Kriminalpolizei zu erwarten ist.

Die Verlagerung von Funktionen würde unweigerlich zu Teilleerständen bei dem neuen, im Jahre 2006 bezogenen Gebäude der Polizeidirektion führen. Das Gebäude mit einem Investitionsvolumen von rd. 12 Mio EUR ist auf die funktionalen Zusammenhänge in einer PD und an den räumlichen, technischen und einsatztaktischen Anforderungen der Polizei zwingend ausgerichtet. Es ist auf insgesamt 140 Arbeitsplätze zugeschnitten und umfasst u.a. Spezialräume, wie Wache/Schleuse, mehrere Zellen, Kriminaltechniklabor, Hundehaus, Befehlsstelle und Raum für Führungsstab, eine Raumschließanlage sowie Park- und Bereitstellungsräume für Einsatzkräfte. Eine anderweitige Nutzung durch Dritte ist nicht möglich. Insofern sollte aus Überlegungen der Wirtschaftlichkeit und der Verfügbarkeit von Liegenschaften die vorhandene, moderne Liegenschaft der PD Rottweil in den Reformüberlegungen weitergenutzt werden.

Aus der Sicht der Stadt Rottweil bietet es sich zum einen an, gerade die im Rahmen der diskutierten Polizeireform neu zu ordneten Polizeiaufgaben in diesem Gebäude unterzubringen. Die Verortung der Leitung der neu geplanten Verkehrspolizeidirektion sowie eines Kriminalkommissariates und gegebenenfalls Kriminalinspektionen der Kriminalpolizeidirektion im Gebäude der derzeitigen Polizeidirektion Rottweil eröffnet die Chance, zumindest einen Teil der zu befürchtenden Leerstände und des Funktionsverlustes zu kompensieren und die polizeiliche Präsenz im ländlichen Raum zu gewährleisten.

Für den Fall, dass die Polizeidirektion Konstanz in ein regionales Polizeipräsidium Bodensee-Oberschwaben übergehen sollte, käme zum anderen auch aus geographischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten ein Polizeipräsidium „Schwarzwald-Alb-Heuberg“ in Betracht, das die Landkreise Schwarzwald-Baar, Tuttlingen, Rottweil, Balingen und Freudenstadt umfasst und einen zentralen Sitz in Rottweil haben könnte. Die Personalkapazitäten könnten im bestehen Gebäude der Polizeidirektion untergebracht werden. Auch diesen Ansatz bitte ich gerade in Anbetracht von Wirtschaftlichkeitsüberlegungen zu berücksichtigen.

Darüber hinaus rege ich für diese oben genannte Konstellation an darüber nachzudenken, die Zuschnitte bei der Autobahnpolizei zu ändern. Die gegenwärtige Zuständigkeit der Autobahnpolizei Rottweil / Zimmern o.R. reicht von Rottenburg am Neckar im Norden bis zum Autobahndreieck Bad Dürkheim im Süden, wobei der Fahndungsdienst der Autobahnverkehrspolizei bereits heute schon bis zur schweizerischen Grenze reicht. Eine Erweiterung des Einsatzbereiches um die Landkreise Freudenstadt und Balingen würde zu mehr Effizienz bei der Verkehrsüberwachung und der BAB-Fahndung auf der A 81 führen. Ein zusätzlicher Flächenbedarf für Personalstellen und zusätzliche Büroräume könnten in der vorhandenen PD Rottweil abgebildet werden oder stehen in Rottweil an anderer Stelle zur Verfügung. Das Dienstgebäude der Autobahnpolizei in Zimmern o.R. wurde ebenfalls im

Jahr 2006 baulich erweitert und sorgt für ausreichend Unterbringungsmöglichkeiten für die Autobahn- und Verkehrspolizei.

Sehr geehrter Herr Innenminister Gall,
ich begrüße es sehr, wenn Sie die Polizeistruktureform an den örtlichen Besonderheiten anpassen und dabei neben polizeitaktische auch wirtschaftliche Aspekte berücksichtigen wollen, wie Sie dies zum Abschluss der vier Regionalkonferenzen betonten. Vor diesem Hintergrund biete ich Ihnen unsere Unterstützung bei der Umsetzung der Polizeistruktureform an und hoffe, dass die oben skizzierten Ansätze Eingang in Ihre Überlegungen finden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ralf Broß', written in a cursive style.

Ralf Broß
Oberbürgermeister

Verteiler:

Frau Sandra Boser, Mdl
Frau Rita Haller-Heid, Mdl
Herr Stefan Teufel, Mdl